

Von Rengershausen nach Elgershausen

WANDERTIPP Ein Routenvorschlag der Naturfreunde Ortsgruppe Kassel

Baunatal – Ausgangspunkt für diese Wanderung ist die Bahnhaltestelle Rengershausen. Hier orientieren wir uns an der Markierung M Märchenlandweg die nördlich durch ein Waldstück zur Straße „Zum Felsengarten“ leitet und der wir nach links folgen. Die Bahnlinie wird überquert und wir kommen nach einigen hundert Metern zum Ortsrand von Rengershausen. Bei der Straße „Im Grunde“ verlassen wir die Markierung und wenden uns nach links. Am Ende der Straße finden wir bei der Andersenstraße die Markierung Raute und biegen erneut nach links ab. Zunächst geht es nach Südosten. Nach Eintritt in den Wald schwenkt der Weg nach Süden und führt hoch über der Fulda über den Bornberg und Buchberg nach Guntershausen. Nach dem Buchberg geht es abwärts nach Guntershausen hinein. Die Rengershäuser Straße und anschließend die Bauna werden überquert. Dort wenden wir uns nach rechts und orientieren uns nun an der Markierung B/Baunapfad beziehungsweise dem Eco-Pfad Kulturgeschichte Guntershausen/Spirale. Beide Markierungen führen oberhalb der Bauna leicht aufwärts. Nach einigen hundert Metern geht es wie-

STRECKENVERLAUF



der abwärts und die Bauna wird erneut überquert. Wir wandern wieder leicht aufwärts und passieren den links stehenden „Guntershäuser Riesenstein“. Unterhalb des Gutes Fehrenberg wird wiederum die Bauna überquert und wir passieren eine links befindliche Schutzhütte. Wir bleiben auf dem Weg B bis wir aus dem Hochwald kommen; vor uns links ist ein kleiner Rastplatz mit einem Stein, auf dem steht: WILHELMUS II ELECTOR HASSIAE, CONDIDIT MDCCCXXVI (Wilhelm II, Kurfürst von Hessen, hat dies 1826 erbauen lassen). Vor dem Bau der Autobahn A 49 gab es hier die

„Bauner Brücke“ über die Frankfurter Straße (B 3). Wir wenden uns nach rechts, unterqueren wenig später die Autobahn und kommen nach Kirchbauna. Etwas abseits der Bauna geht es durch den Ort. Nach Querung der Hunsrückstraße wird am Friedhof vorbei gewandert, dabei geht es durch ein Wiesengelände. In der weiteren Folge wandern wir am Kleingartengelände Wiesental entlang und kommen zur Kirche von Altenbauna. Die Markierung leitet nun über die Heinrich-Nordhoff-Straße, dann durch ein Wohngebiet und anschließend setzen wir die Wanderung durch den Stadt-

HINTERGRUND

Vom Start bis zum Ziel

Ausgangsort: Rengershausen
Zielort: Elgershausen
Streckenlänge: 17 Kilometer
Markierung: Wie beschrieben
Anfahrt: Mit RT5/RB39
Abfahrt: Mit dem Bus 52/53
Wanderkarte: Wandern rund um Kassel Stadt Kassel Vermessung und Geoinformation M 1:25 000
Einkehrmöglichkeiten: Baunatal
Information: Stadtverwaltung Baunatal www.baunatal.de, Verkehrsverein Baunatal, Tel. 05 61/49 92-2 10, E-Mail: verkehrsverein@baunatal.de

Wissenswertes:

Riesenstein bei Guntershausen: Der Riesenstein ist unter seinen Namensvettern einer der

kleineren Steine, denn er ist gerade mal einen Meter hoch. Geschichten von früher besagen, dass der Riesenstein einmal auf einem Hügel, vielleicht einem Grabhügel gestanden habe, aber aus Unkenntnis entfernt worden sei. Auf Betreiben des Rektors und Hobbyarchäologen August Boley sei er 1937 wieder an den vermuteten früheren Standort gesetzt worden.

Elgershausen: Ortsteil von Schauenburg, die Erstnennung erfolgte 1123, Philipp der Großmütige hatte hier 1558 einen Jagdhof. Die ev. Kirche Elgershausen ist neugotisch mit Holztonnendecke 1881. Vor der Kirche Gerichtsplatz mit Steintisch und Bänken.

park fort. Am Ende des Parks verlassen wir auf ca. 1,8 km die Nähe der Bauna und durchwandern den Ortskern von Altenritte. Nach dem Ort kommen wir wieder vor der Unterquerung der L3215 zur Bauna. Anschließend wird am Polder Schefferfeld (Hochwasserschutzanlage an der Bauna) vorbei gewandert. An deren Beginn wenden wir uns nach rechts, queren letztmalig die Bauna und kom-

men nach Elgershausen hinein. Auf dem Sandweg geht es nach links in die Korbacher Straße und bei der Bushaltestelle Raiffeisen oder Altenritter Straße endet die Tour.

Service: Naturfreunde Ortsgruppe Kassel 2015: Günther Spitzer, Telefon 05 61/51 44 32, Internet: naturfreunde-hessen.de. Aktuelle Wanderangebote der Woche erscheinen dienstags in der Rubrik „Vereine“.